

## Gastgeber für einmal nur „zweiter Sieger“

**Das 24. RAIFFEISEN Juniorenturnier beim Tennisclub Rheinfelden erfreute sich mit 82 Nennungen wiederum grosser Beliebtheit. Die Hausherren mussten sich in vier Finalspielen geschlagen geben.**

Der Tennisclub Rheinfelden war an den letzten November-Tagen mit seiner Drei-Platz-Halle einmal mehr stolzer Gastgeber für das traditionelle Kräftenessen vieler Nachwuchstalente aus der Nordwestschweiz. Erstmals seit vielen Jahren sollte es den TCR-Junioren nicht gelingen, ihren Heimvorteil in Turniersiege umzumünzen; mit vier Qualifikationen für die Endspiele dürfen die Lokalmatadoren aber dennoch eine positive Bilanz ziehen. Nur wenige Punkte fehlten Dominik Rothenfluh zum Heimsieg - nach drei klaren Gruppensiegen musste er sich in der „Königsklasse“ (U18 R3/5) erst im entscheidenden Duell mit Robin Buchwalder nach Masters-Tie-Break mit 0:6 6:1 3:10 geschlagen geben.



Auch Gian Sieber (U14 R7/9) ging dreimal als Sieger vom Platz, ehe er das Endspiel gegen Mats Keigel in zwei Sätzen mit 0:6 4:6 verlor.



Zudem verpassten auch der Vorjahresfinalist Dominic Lang (U16 R7/9, 4:6 3:6 gegen Yannis Bürgin) sowie Julia Marending (Mädchen U12 R7/9, 1:6 2:6 gegen Anastasija Rajic) nach tollen Auftritten erst im letzten Spiel einen möglichen Titelgewinn vor heimischer Kulisse. Bei den Mädchen mussten alle Konkurrenzen aufgrund der geringen Anzahl

Anmeldungen in Form von Gruppenspielen ausgetragen werden. Am Ende durften sich auch Vanessa Luu (U18 R2/5), Maria Spagnoli (U16 R6/9) und Dalila Hadzajlic (U14 R6/9) als Siegerinnen feiern lassen. Bei den Knaben gingen die weiteren Titel an Adriano Andaloro (U18 R6/9), Ilan Hediger (U14 R4/6), Luis Wandeler (U12 R6/9) und Henrik Martin (U10 R7/9). Als Gewinner durften sich aber alle Nachwuchstalente beim 24. RAIFFEISEN Juniorenturnier fühlen, erhielten sie doch unabhängig ihres sportlichen Abschneidens ein prall gefülltes Chlaussäckli, hergestellt von der Stiftung MBF in Stein.



Einmal mehr war das populäre Juniorenturnier im Engerfeld geprägt von einer fairen Atmosphäre der Teilnehmenden und spannenden Duellen auf den drei Hallenplätzen. In kulinarischer Hinsicht wurden die Anwesenden an allen Spieltagen vom TCR-Wirtepaar Vera und Guido Marti im Restaurant „Netzkante“ verwöhnt. Erfreuliche Nachrichten gab es vor der diesjährige Ausgabe ebenso in Sachen Titelsponsoring: Die Raiffeisenbank Möhlin hatte sich entschlossen, den auslaufenden Vertrag - inklusive Namensrechte am Rheinfelder Juniorenhallenturnier - um drei weitere Jahre zu verlängern, sodass die Zukunft dieses wertvollen Nachwuchsevents auch in finanzieller Hinsicht für die nächsten Austragungen gesichert ist.

Text: Patrick Haller / Fotos: Peter Roth